

Offener Brief von 22 Wiener Initiativen zu 2 Jahren Smart Klima City Strategie und Wiener Klimafahrplan, 4 Jahren Stadtklimaanalyse

Sehr geehrter Herr Bürgermeister!

Sehr geehrter Herr Vizebürgermeister!

Sehr geehrte Frau Stadträtin!

Sehr geehrter Herr Stadtrat!

22 Wiener Initiativen, die sich ehrenamtlich für gestaltende Partizipation von Bürgerinnen und Bürgern in die Entscheidungsprozesse der Stadt Wien einsetzen, fordern die umgehende Veröffentlichung wichtiger Stadtplanungsgrundlagen aus der Wiener Stadtklimaanalyse 2020 (z.B. Planungshinweiskarte, Szenarien) und den Nachweis, dass die Stadt Wien die eigenen Vorgaben aus **der Smart Klima City Strategie** und dem **Klimafahrplan** einhält. **Die Smart Klima City Strategie** und der **Klimafahrplan** sollen einen Wegweiser für die weiterführende Transformation Wiens in einen nachhaltigen, zukunftsfähigen städtischen Lebensraum, inklusive Adaption der Bewertungskriterien des Grundstückstocks der Stadt Wien, sicherstellen.

Die **Stadtklimaanalyse 2020** stellt die Klimasituation der Stadt räumlich dar und soll als Projektgrundlage bereits in der frühen Planungsphase den Folgen des Klimawandels entgegenwirken. Sie berücksichtigt bei der Planung von Stadtteilen den Aspekt des sich verändernden Stadtklimas. Ziel jeder Planung ist es, Hitze zu verringern oder zu vermeiden und aktuelle Windströme für eine Durchlüftung des jeweiligen Stadtteils optimal zu nutzen.

Unsere Forderungen:

1. Umgehende Veröffentlichung von steuergeld-finanzierten Stadtplanungsgrundlagen: Bürgerinnen und Bürger müssen Einblick in die Finanzierung und Planung von städtischen Entwicklungsprojekten erhalten.

- Veröffentlichung der Planungshinweiskarte inkl. Empfehlungen (Fortschrittsbericht KLIP 2021) und der Szenarien aus der Stadtklimaanalyse 2020

2. Einhaltung eigener Vorgaben durch die Stadt Wien: In Zeiten des Klimawandels ist es unerlässlich, dass die Stadtverwaltung eine führende Rolle in der Transformation zu einem nachhaltigen städtischen Lebensraum in absolut transparenter Form einnimmt

- Nachweise der Sicherung und Schutz von Kaltluftentstehungsgebieten und Frisch- und Kaltluftschneisen (Smart Klima City Strategie und Klimafahrplan)
- Veröffentlichung der Prüfung und Optimierung aller Stadtentwicklungsvorhaben der letzten Legislaturperiode hinsichtlich ihres Beitrages zur Anpassung an den Klimawandel (Smart Klima City Strategie und Klimafahrplan)
- Veröffentlichung der bei städtebaulichen Vorhaben verbindlich durchzuführenden klimatologischen Detailuntersuchungen (Klimafahrplan)

Wir fordern:

- **STEUERGELD-FINANZIERTE STADTPLANUNGSGRUNDLAGEN MÜSSEN ENDLICH VERÖFFENTLICHT WERDEN**
- **STADT WIEN EIGENE PLANUNGSVORGABEN MÜSSEN ENDLICH ERFÜLLT WERDEN**

Die Wiener Initiativen:

1. Aktion 21
2. Baumschutz Hernals
3. Baumschutz Ottakring
4. BI Kometgründe
5. BI Lebenswertes Unter St. Veit zum Bauprojekt Verbindungsbahn Wien
6. Bürgerinitiative Nordwestbahnhof
7. Bürgerinitiative Süßenbrunnerstrasse
8. Freiraum Naschmarkt
9. Initiative Lebensraum Oberlaa
10. Siemensäcker
11. Steinhof erhalten
12. Steinhof gestalten
13. Lobauforum
14. Pro Wilhelminenberg 2030
15. STOPP Mega City Rothneusiedl
16. Überparteiliche BI Müllverbrennung Flötzersteig
17. Überparteiliches Personenkomitee „Donaufeld ins Wiener Immergrün“
18. Verbindungsbahn-besser.at
19. Westbahnhofpark.Jetzt
20. Wir machen Wien
21. Umweltinitiative Wienerwald
22. Zukunft Stadtbaum

Wien, 14. Februar 2024